

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

**Theaterzettel. 1796-1939  
1923-1924**

6.11.1923

*Rufnummer*

6. November 1923.

In Vorbereitung für die beiden

Anfang 7 Uhr. Abendkasse  $\frac{1}{2}$  7 Uhr. Ende 9 $\frac{1}{4}$  Uhr.

Th.-Gem. V.B.V. Nr. 901—1200.

Einmaliges Gastspiel Agnes Wedekind-Wendt  
vom Stadttheater in Hamburg.

## Tosca

Musikdrama in drei Akten von V. Sardou, J. Illica,  
G. Giacosa. Deutsch von Max Kalbeck.

Musik von G. Puccini.

Musikalische Leitung: Wilhelm Schweppe.

In Szene gesetzt von Carl Stang.

### Personen:

Flora Tosca, berühmte Sängerin	***)	Wilh. Rentwig
Mario Cavaradossi, Maler		Rud. Weyrauch
Baron Scarpia, Chef der Polizei		Alfred Glas
Cesare Angelotti		Walter Warth
Der Meßner		Albert Peters
Spoletta, Agent der Polizei		Fritz Voichinger
Sciarrone, Gendarm		Rud. Waghke
Ein Schließer		Elis. Holzbaur
Ein Hirt		

\*\*\*) Agnes Wedekind-Wendt a. G.

Ein Kardinal. Der Staatsprokurator. Roberti, Ge-  
richtsbüttel. Ein Schreiber. Ein Offizier. Ein  
Sergeant. Geistliche, Soldaten, Girren, Damen,  
Herren, Bürger, Volk usw.

Ort der Handlung: Rom. — Zeit: Juni 1800 am  
Tage nach der Schlacht von Marengo.

Die Oper beginnt ohne musikalische Einleitung.

Pause nach dem ersten und zweiten Akt.

Opernhaus I. Abteilung // 720

# Badisches Landestheater

Durchgehender Verkauf  
von 9-5 Uhr  
bei Fr. Doert, Kaiserstr. 159

Postcheckkonto 7744. **KARLSRUHE.**

Montag, den 5. November 1923.  
Anfang 7 1/2 Uhr. Abendkasse 7 Uhr. Ende 9 1/2 Uhr.  
Th.-Gem. B.B.B. Nr. 5001-5300. Pflichtveranstaltung  
auf Abschnitt 11.

## II. Sinfonie-Konzert

des Badischen Landestheater-Orchesters.  
Dirigent: **Fritz Cortolezis.**  
Zweite Sinfonie D-dur op. 73 J. Brahms  
Dritte Sinfonie d-moll A. Bruckner  
Sperrst. I. Abteilung A 2.50.

Dienstag, den 6. November 1923.  
Anfang 7 Uhr. Abendkasse 1/2 7 Uhr. Ende 9 1/2 Uhr.  
Abonn. C 5. Th.-Ge. B.B.B. Nr. 1101-1600.

## Der Marquis von Keith

Schauspiel in fünf Aufzügen von **Frank Wedekind.**  
In Szene gesetzt von **Felix Baumbach.**

**Personen:**  
Konul Kasimir, Großhändler Fel. Baumbach  
Hermann Kasimir, sein Sohn Max. Groß  
Der Marquis von Keith Stefan Dahlen  
Ernst Scholz Alfons Kloeble  
Rolly Griefinger E. Muthammer  
Anna, verwitwete Gräfin Werdenfels Herm. Clement  
Satanleff, Kunstmaler Paul Müller  
Jamrlak, Komponist Alfred Schulz  
Sommersberg, Literat P. Gemmecke  
Kaspe, Kriminalkommissar Arthur Welti  
Ostermeier, Bierbrauereibesitzer Fritz Herz  
Krenzl, Baumeister u. v. d. Trendl-Ulrici  
Brandauer, Restaurateur Herm. Benedict  
Frau Ostermeier Marie Frauendorfer  
Frau Krenzl Marie Genter  
Freifrau von Rosenkron geschiedene (Maria Moeller  
Freifrau von Tolleben Frauen (Elfe Noorman  
Sascha Edith Beer-Gast  
Simba A. Budzinski  
Ein Metzgerknecht Herm. Brand  
Ein Bäckerweib Marie Genter  
Ein Packträger Herm. Benedict  
Das Stück spielt in München im Spätsommer 1899.  
Gr. Pause nach dem 3. Akt. — Sperrst. I. Abt. A 3.50.

Mittwoch, den 7. November 1923.  
Anfang 7 Uhr. Abendkasse 1/2 7 Uhr. Ende geg. 9 1/2 Uhr.  
Abon. C 6. Th.-Ge. B.B.B. Nr. 2701-2800 u. 3901-4200.

## Rigoletto

Oper in vier Akten von **F. M. Verdi.**  
Musik von **G. Verdi.**  
Musikalische Leitung: **Wilhelm Schweppe.**  
In Szene gesetzt von **Hans Bussard.**

**Personen:**  
Der Herzog von Mantua Albert Peters  
Rigoletto, sein Hofnarr Max Büttner  
Gilda, dessen Tochter Marie v. Ernst  
Graf von Monterone Alfred Glaz  
Graf von Ceprano Franz Meyer  
Die Gräfin, seine Gemahlin Hildegard v. Fabeck  
Marullo, Kavalier Fritz Voichinger  
Borsa, (Eug. Rainbach  
Sparafucile, ein Bravo Dr. S. Bucherpfennig  
Maddalena, seine Schwester Paula Weber  
Stoanona, Gildas Gesellschafterin M. Rosel-Tomschik  
Ein Gerichtsdiener Fritz Rilken  
Ein Page der Herzogin Eik. Holzbaur  
Herren und Damen vom Hofe. Pagen. Hellebardiere.  
Schauplatz: Mantua und Umgebung. — Zeit: Das  
16. Jahrhundert.  
Pause nach dem ersten und zweiten Akte.  
Sperrst. I. Abteilung A 4.50.

Freitag, den 9. November 1923.  
Anfang 7 Uhr. Abendkasse 1/2 7 Uhr. Ende 1/2 10 Uhr.  
Abon. F 6. Th.-Ge. B.B.B. Nr. 2801-3000 u. 3601-3900.

## Fidelio

Oper in zwei Akten von **Freiherrn.**  
Musik von **Ludwig van Beethoven.**  
Musikalische Leitung: **Fritz Cortolezis.**  
In Szene gesetzt von **Robert Volkmann.**

**Personen:**  
Don Fernando, Minister Rudolf Wahke  
Don Pizarro, Gouverneur einer Festung Max Büttner  
Florestan, Gefangener Rudolf Balve  
Leonore, seine Gemahlin, unter dem  
Namen „Fidelio“ S. Tracema-Brügelmann  
Rocco, Kerkermeister Dr. S. Bucherpfennig  
Marzelline, seine Tochter Anny Rys  
Jaquino, Pförtner Albert Peters  
Staatsgefängene (Eug. Rainbach  
(Fritz Voichinger  
Staatsgefängene, Offiziere, Volk.  
Die Handlung geht in einem Staatsgefängnis in  
der Nähe von Sevilla vor.  
Nach der Kerkerzene:  
Leonore-Ouvertüre Nr. 3 in C-dur.  
Große Pause nach dem 1. Akt. — Sperrst. I. Abt. A 4.50.

Donnerstag, den 8. November 1923.  
Anfang 7 1/2 Uhr. Abendkasse 7 Uhr. Ende 9 Uhr.  
(Gleichzeitig für Volksbühne M 1.)

## Hanneles Himmelfahrt

Traumdichtung in zwei Teilen von **Gerh. Hauptmann.**  
Musik von **Max Marschall.**  
In Szene gesetzt von **Robert Bürkner.**

**Personen:**  
Hannele Hansi Rasse  
Gottwald, Lehrer Stefan Dahlen  
Schwester Martha, Diakonissin Martha Möller  
Tulpe M. Frauendorfer  
Hedwig Elfe Noorman  
Pleschke Paul Gemmecke  
Hanka Alfred Schulz  
Seidel, Waldarbeiter Herm. Brand  
Berger, Amtsvorsteher Alfons Kloeble  
Schmidt, Amtsdienner Herm. Benedict  
Dr. Wachler Hugo Höcker  
Armenhändler.

## Traumerscheinungen des Hannele:

Der Maurer Rattern, ihr Vater u. v. d. Trendl-Ulrici  
Eine Frauengestalt, ihre verstorb. Mutter Mel. Ermarth  
Ein großer, schwarzer Engel Arthur Welti  
Drei lichte Engel E. Schmelzer  
Die Diakonissin E. Muthammer  
Gottwald, Lehrer Martha Möller  
Stefan Dahlen  
Hanka Armenhändler P. Gemmecke  
Seidel, Waldarbeiter Herm. Brand  
Der Schneider Paul Müller  
Zweite Marie Genter  
Dritte A. Budzinski  
Vierte E. Beer-Gast  
Fünfte Frieda Meyer  
G. Liebender

Schulkinder, Armenhändler, kleine und große lichte  
Engel, Leidtragende, Frauen usw.  
Das Stück spielt ohne Pause.  
Sperrst. I. Abteilung A 3.50.

Samstag, den 10. November 1923.

Anfang 7 Uhr. Abendkasse 1/2 7 Uhr. Ende 9 1/2 Uhr.  
Abonn. E 6. Th.-Gem. B.B.B. Nr. 4301-4800.

## Der Widerspenstigen Zähmung

Lustspiel in fünf Akten und einem Vor- und  
Nachspiel von **Shakespeare.**  
Nach **Baudissins** Uebersetzung.  
In Szene gesetzt von **Felix Baumbach.**

**Personen des Vorspiels:**  
Ein Lord Fel. Baumbach  
Christof Schlaw, ein betrunkenen  
Reflektierer Fritz Herz  
Wirtin Marie Genter  
Page Maxim. Groß  
Jäger Herm. Benedict  
Erster Diener Alfred Schulz  
Zweiter Diener Alwin Ed  
Schauspieler Stefan Dahlen  
Alfons Kloeble  
Befolge des Lords, Schauspieler, Aufwärter, Mägde.  
Alfons Kloeble

## Personen des Lustspiels:

Baptiste Ninola, ein reicher Edel-  
mann in Padua Ulrich v. d. Trendl-Ulrici  
Katharina dessen Tochter Martha Möller  
Bianca Hansi Rasse  
Gremio Hugo Höcker  
Hortensio Biancas Freier Alfons Kloeble  
Vincentio, ein Edelmann in Pisa Otto Kienischer  
Lucentio, dessen Sohn Stefan Dahlen  
Tranio Herm. Brand  
Biondello Lucentios Diener Arthur Welti  
Petruccio, ein Edelmann aus Verona Rob. Bürkner  
Gremio Paul Müller  
Curtis Herm. Benedict  
Kathanael Petruccios Diener Alfred Schulz  
Niklas Leop. Kleinhub  
Eine Witwe Elfe Noorman  
Ein Magister P. Gemmecke  
Ein Schneider Eug. Rainbach  
Ein Fuhrmacher Herm. Sped  
Ein Bedienter Baptistas Seim. Kuhne  
Hochzeitgäste, Musikanten, Dienerschaft.  
Pause nach dem 3. Akt. — Sperrst. I. Abt. A 3.50.

Schlüsselzahl für die Eintrittspreise vorbehalten.

Spielwart für die Oper: **Rudolf Schreiber.** — Spielwart für das Schauspiel: **Ludwig Schneider.**

Samstag, den 10. November 1923.  
Nachm. 3 Uhr. Kassenöffnung 2 1/2 Uhr. Ende 5 Uhr.  
Sonntag, den 11. November 1923.  
Nachm. 2 1/2 Uhr. Kassenöffnung 2 Uhr. Ende 4 1/2 Uhr.

## Aschenputtel

Ein Märchenpiel in drei Bildern von **Rob. Bürkner.**  
In Szene gesetzt von **Robert Bürkner.**  
I. Rang, Sperrst. und Parterre Logen A 1.80.  
II. Rang A 1.50. III. Rang A 1.—. IV. Rang  
A —.60. Stehplätze A —.50.

Sonntag, den 11. November 1923.  
Anfang 6 1/2 Uhr. Abendkasse 6 Uhr. Ende 9 1/2 Uhr.  
Th.-Gem. B.B.B. Nr. 4201-4300 und 4801-5000.

## Tosca

Musikdrama in drei Akten von **V. Sardou, L. Illica,**  
**G. Giacosa.** Deutsch von **Max Kalbeck.**  
Musik von **G. Puccini.**

Musikalische Leitung: **Wilhelm Schweppe.**  
In Szene gesetzt von **Carl Stang.**  
**Personen:**  
Floria Tosca, berühmte Sängerin Hedwig Tracema-  
Brügelmann  
Mario Cavaradossi, Maler Rudolf Balve  
Baron Scarpia, Chef der Polizei Rud. Weirauch  
Cesate Angelotti Alfred Glaz  
Der Rehner Walter Barth  
Spolella, Agent der Polizei Eug. Rainbach  
Selarrone, Gendarm Fritz Voichinger  
Ein Schiesser Rud. Wahke  
Ein Hirt Eik. Holzbaur  
Ein Kardinal, Der Staatsprokurator, Roberti, Ge-  
richtsbüffel, Ein Schreiber, Ein Offizier, Ein  
Sergeant, Geistliche, Soldaten, Schirren, Damen,  
Herren, Bürger, Volk usw.  
Die Oper beginnt ohne musikalische Einleitung.  
Pause nach dem ersten und zweiten Akt.  
Sperrst. I. Abteilung A 6.—.

## Vorstellung im Städt. Konzerthaus.

Sonntag, den 11. November 1923.  
Anfang 7 Uhr. Abendkasse 1/2 7 Uhr. Ende 10 Uhr.

## Liselotte von der Pfalz

Lustspiel in vier Akten von **Rudolf Presber** und  
**Leo Walter Stein.**  
In Szene gesetzt von **Otto Kienischer.**

**Personen des Vorspiels (1. Akt):**  
Karl Ludwig, Kurfürst von der Pfalz Fritz Herz  
Elisabeth Charlotte, gen. „Lise-  
lott“, Prinzessin v. d. Pfalz seine  
Karl Ludwig Kinder Elfe Noorman  
Saima Mangel  
Ballatine, Prinzessin Gonzaga, Mark-  
gräfin von der Pfalz Martha Möller  
v. Saldeneh, pfälzischer Kammerherr Herm. Benedict  
Chevalier von Damartin u. v. d. Trendl-Ulrici  
Ein französischer Coelmann Maxim. Groß  
Fabricius, Rektor d. Universit. Heidelbg. Alfred Schulz  
Ulrich Kolb von Wartenberg, Er-  
zieherin der Liselott Marie Genter  
Christoph Dingelbein, Haushofmeister P. Gemmecke  
Peter Dingelbein, sein Sohn Alfons Kloeble  
Mägele, der Kellermeister Herm. Brand  
Erster Page Wera Schuster  
Zwei Professoren, Pagen.

**Personen des zweiten Teils (2., 3. und 4. Akt):**  
Ludwig XIV., König von Frankreich Fel. Baumbach  
Monsieur, der Herzog von Orléans Hugo Höcker  
Madame, die Herzogin von Orléans  
(Liselott) Elfe Noorman  
Philipp, Herzog v. Chartres, beider Sohn Arthur Welti  
Françoise-Marie, Mademoiselle Blois  
natürliche Tochter des Königs E. Muthammer  
Marquise von Maintenon Marie Frauendorfer  
Frau von Dangeau, ihre Nichte A. Budzinski  
Marquis von Louvois, Kriegsminister Paul Müller  
Der Herzog von Saint-Simon Herm. Brand  
Der Herzog von Larochehoucauld Herm. Sped  
Marquis von Laroquette Heinrich Kuhne  
Comte von Fleury Max. Groß  
Chevalier Damartin Adalbert v. d. Trendl-Ulrici  
Père Lachasse, Beichtvater des Königs Otto Kienischer  
Boileau Herm. Benedict  
Bontemps, Leibarzt des Königs P. Gemmecke  
Bontemps, Leibhammerdiener d. Königs Alfred Schulz  
Ein Offizier der Leibwache Alwin Ed  
Peter Dingelbein, pfälz. Hauptmann Alfons Kloeble  
Ein Lakai des Herzogs von Orléans Wera Schuster  
Ein Kammerdiener der Marquise Lud. Schneider  
Hofherren, Pagen, und Lakaien.  
Ort und Zeit der Handlung: Im ersten Akt (Vorspiel)  
Heidelberg im Jahre 1670. — Darnach in Versailles  
im Jahre 1689.  
Pause nach dem 1. u. 2. Akt. — Parterre I. Abt. A 2.50.

Bücher.

- Dr. H. Ammann, *Homerische Wortstellung u. Satzstruktur.* Erster allgemeiner Teil. 8°. (47 S.) Brosch. M. 1.—
- Dr. Georg von Below, *Deutsche Städtegründung im Mittelalter.* 8°. (59 S.) Brosch. M. 0.70
- Dr. Fried. Brie, *Ästhetische Weltanschauung in der Literatur des XIX. Jahrhunderts.* 8°. (IV, 80 S.) Brosch. M. 1.20
- Dietlers *Chronik des Klosters Schönsteinbach.* (XXXVIII, 502 und 30 S. mit 3 Taf.) Lex 8°. Brosch. M. 10.—
- Dietlers *Chronik von Gebweiler.* (XXXII, 402 S. mit 2 Vollbildern und 1 Fksm.) Lex 8°. Brosch. M. 8.—
- Dr. Heinrich Finka, *Universität und Stadt Freiburg in ihren wechselseitigen Beziehungen.* 8°. (32 S.) Brosch. M. 0.50
- Dr. Alfred Götz, *Vom Deutschen Volkslied.* 8°. (122 S.) Brosch. M. 1.20
- D. Dr. Paul Jaeger, *Predigt aus dem akademischen Festgottesdienst zur Feier des fünfzigjährigen Bestehens des Deutschen Reiches am 18. I. 1921.* Gr. 8°. (8 S.) M. 0.20
- D. Dr. Paul Jaeger, *Gottesfragen. Drei Volkshochschulvorträge.* 8°. (108 S.) Brosch. M. 1.— Eleg. gebd. M. 1.50
- D. Dr. Paul Jaeger, *Vorsehung. Beiträge zur Schicksalsfrage.* Titelbild von Hans Thoma. 8° (VIII, 160 S.) Brosch. M. 3.—
- Dr. Ernst Kriek, *Erziehung und Entwicklung.* Vorspiele zur autonomen Pädagogik. Gr. 8°. (84 S.) Brosch. M. 1.—
- Dr. R. Krzymowski, *Die landwirtschaftlichen Wirtschaftssysteme Elsaß-Lothringens,* unter Mitwirkung von Dr. Hertzog. Mit 15 Abbildungen und 2 farb. Karten über die Verbreitung der landwirtschaftlichen Wirtschaftssysteme in Elsaß-Lothringen. (XII, 477 S.) Lex 8°. Brosch. M. 6.80
- Dr. Gerhard Leibholz, *Fichte und der demokratische Gedanke. Ein Beitrag zur Staatslehre.* Gr. 8° (IV, 100 S.) Brosch. M. 1.50
- Dr. Otto Lenel, *Die Universität Straßburg 1621—1921.* Gedenkrede. 8° (30 S.) Brosch. M. 0.50
- Dr. Felix Rachfahl, *Don Carlos. Kritische Untersuchungen.* Gr. 8°. (IV, 168 S.) Brosch. M. 3.—
- Dr. Ernst Rumpf, *Merkbüchlein für den Lungenkranke.* 16° (31 S.) Brosch. M. 0.10
- Erich Russell, *Wer und Was bin Ich? Eine neue deutsche Theologie, Weltanschauung, Gottesbegriff, Christentum, Volkstum in Philosophie, Glaube, Religion, Geschichte.* 8°. (VIII, 87 S.) Brosch. M. 0.80
- Schlumberger, *Caesar und Ariovist oder Versuch, den Ort zu bestimmen, wo Ariovist oder Caesar geschlagen wurde.* 8°. (129 S.) Brosch. M. 2.—
- Dr. Franz Schnabel, *Vom Sinn des geschichtlichen Studiums in der Gegenwart.* Eine akademische Rede. Gr. 8° (22 S.) Brosch. M. 1.—
- Dr. Schwerin, *Claudius, Freih. v., Einführung in das Studium der germanischen Rechtsgeschichte.* Gr. 8°. (189 S. mit Fig.) Brosch. M. 2.—
- Dr. Paul Sittler, *Arbeit und Rente. Kritische Betrachtungen über die Unterdrückung des Menschen in seiner Eigenschaft als Produktionsfaktor, besonders durch die Kapitalrente.* 8°. (IV, 48 S.) Brosch. M. 0.60
- Dr. Janus Sylvester, *Türmer und Stürmer des Geistes. Ein Beitrag zur Philosophie der Kultur.* Gr. 8° (VIII, 130 S.) Eleg. brosch. M. 2.—
- *Vom Wesen der Dinge. Ein Bekenntnis zum Geiste.* Gr. 8°. Ausg. A (Bibliothekausgabe). (XVI, 651 S.) Eleg. brosch. M. 5.—
- *Ausg. B (Geschenkausgabe).* Eleg. brosch. M. 8.—
- *Aristokratie und Sozialismus. Eine kulturphilosophische Studie.* 8°. (160 S.) 1922. Eleg. brosch. M. 1.50
- *Menschliches. Miniaturen aus der Natur.* Gr. 8° (VI, 275 S.) 1922. 2. u. 3. Aufl. Eleg. brosch. M. 2.—
- In Handon echt Batik vornehm gebd. M. 4.—
- Hans Thoma — siehe Paul Jaeger.
- Walter, *Die Grabschriften des Bezirks Oberelsaß von den ältesten Zeiten bis 1820.* (XV, 293 S. mit Abbildg.) Lex 8°. Brosch. M. 6.—
- D. Dr. Albert Werminghoff, *Conrad Celtis und sein Buch über Nürnberg.* 8°. (V, 245 S. u. 1 Vollbild.) M. 2.—
- Anton Wirz, *Die Kriegsschädengesetze. Das Verdrängungsschädengesetz, das Kolonialschädengesetz und das Auslandsschädengesetz, erläutert.* Lfg. I. Gr. 8°. (S. 1—184.) M. 2.50
- Lfg. II. 1922. (S. 185—272.) M. 2.25
- Hermann Ziel, *Von Himmel und Erde. Bekenntnisse.* 8°. (87 S.) Mit 10 Federzeichnungen von dem Verfasser selbst. 1922. Brosch. M. 0.60
- Dr. H. Ammann, *Kurzgefaßte lateinische Formenlehre für den Unterricht Erwachsener.* Gr. 22×29 cm. (8 S.) Brosch. M. 0.60
- A. Apy, *Petite grammaire française pratique. Peu de règles, beaucoup d'exercices.* 3 éd. (64 S.) Gebd. M. 0.80
- Dr. J. Bok u. Motz, *Kleine Wetterkunde für Schule und Haus.* (V, 55 S. mit Fig. und 1 Tafel.) Gr. 8°. Halblwbd. M. 1.50
- Dr. J. Bok u. Motz, *Tagebuch für Wetterbeobachter* nebst Formularen zur Eintragung der Monatskurven. (28 Seiten.) 19,5×26 cm. M. 0.25
- Briefe. Geschrieben von (Schülernamen). 1922. M. 0.10
- L. Buzon u. P. Olinger, *Das Linearzeichen in den Volks- und Mittelschulen sowie Lehrerbildungsanstalten.* (III, 32 S. mit 19 Fig. und 33 (10 farb.) Taf.) Lex 8°. Halblwbd. M. 8.—
- Die Erziehung. Herausgegeben vom Badischen Lehrerverein. Heft 1. Dr. Ernst Kriek, *Erziehung und Entwicklung. Vorspiele zur autonomen Pädagogik.* Gr. 8°. (IV, 80 S.) Brosch. M. 1.—
- Heft 2. *Entwurf eines Landeslehrplanes für die Volksschulen Badens.* Herausgegeben vom Ausschuß für Erziehungswissenschaft des Badischen Lehrervereins. Gr. 8°. (IV 8, 7 S., 4. S.) Vergriffen.
- Heft 3. Philipp Hoerd, *Geschichte und Geschichtsunterricht.* Gr. 8°. (IV, 88 S.) Vergriffen.
- Heft 4. *Entwurf eines Gesetzes für die badische Simultanschule.* Bearbeitet vom Vorstande des Badischen Lehrervereins mit einer Begründung von A. Kimmelman. Gr. 8°. 1922. Brosch. M. 1.20
- Heft 5. Eduard Gerweck, *Die Praxis der Arbeitsschule.* (In Vorbereitung.)
- A. Fury, *Sammlung von Übungsbeispielen aus dem Gebiete des gesamten Turnunterrichtes.* (IV, 125 S. m. 3 Taf.) 8°. Kart. M. 2.40
- Stephan Glöckler, *Deutsche Geschichten. Spiegelbilder deutscher Art für Schule und Haus erzählt.* 8°. (100 S.) 1922. Brosch. M. 0.25
- Jos. Mahrbach, *Methodik des Schreibunterrichts.* Gr. 8°. (86 S.) Halblwbd. M. 2.—
- Rechtsschreibbüchlein. Ein schneller Helfer für Schüler, Eltern und Lehrer. Zusammengestellt für badische Volks- und Fortbildungsschulen. Gr. 8°. (16 S.) 1922. 8 u. 9. Aufl. M. 0.15
- Franz Schäffner, *Stoffplan für die ländliche Knabenfortbildungsschule nach dem Fortbildungsschulgesetz v. 10. 7. 18.* Kanzlei-Form. (32 S.) Brosch. M. 1.80
- Schreibheft mit Anleitung zur Fertigung von Briefen und Geschäftsaufsätzen. 4°. (12 S., 16 Bl. Schreibpapier, 1 Sammel tasche.) M. 0.20
- M. Walter, *Der Unterricht in der Fortbildungsschule.* 8° (171 S.) Brosch. M. 3.—
- Dr. A. Weill, *Sammlung graph. Aufgaben. Mathematik und Physik.* 2. Aufl. (146 S. mit 6 Taf.) Brosch. M. 2.40

Für den Buchverlag sind Grundzahlen aufgestellt. Als Schlüsselzahl gilt die vom Börsenverein der Deutschen Buchhändler und vom Deutschen Verlegerverein festgesetzte Schlüsselzahl.